









# Zertifikatsstufen

Stufe	Beschreibung
<b>PLATINUM</b> 	In einer Wohnung mit der Topauszeichnung <b>Platin</b> können Sie gelassen aufs Alter blicken. Diese Wohnung weist zahlreiche bauliche Details und Ausstattungen auf, die insbesondere dann zum Tragen kommen, wenn die körperlichen Einschränkungen zunehmen.
<b>GOLD</b> 	Eine mit <b>Gold</b> ausgezeichnete Wohnung kommt dank einer konsequent hindernisfreien und altersgerechten Konzeption nicht nur den Bedürfnissen älterer Menschen entgegen, sondern bietet für alle Generationen mehr Komfort, Unfallsicherheit und Flexibilität.
<b>SILVER</b> 	Eine mit <b>Silber</b> ausgezeichnete Wohnung ist für alle Menschen mit und ohne Behinderung in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernisse und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar. Die Erschliessung bis zur Wohnung ist frei von Hindernissen und auch mit Rollstuhl einfach zu bewältigen.
<b>BRONZE</b> 	Eine mit <b>Bronze</b> ausgezeichnete Wohnung eignet sich für Personen, die noch selber einen Haushalt führen können. Um auch mit Mobilitätseinschränkungen selbständig und unabhängig zu bleiben, kann die Wohnung im Bedarfsfall mit überschaubarem baulichem Aufwand an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Stufe	Hauptgrundlage	Anforderungen/Einschränkungen
<b>PLATINUM</b> 	Hindernisfreie Architektur – Die Schweizer Fachstelle (2014): Altersgerechte Wohnbauten. Planungsrichtlinien	Alle Ausschlusskriterien von Bronze bis Platin sowie mindestens je 75 % der Kriterien von Gold und Platin. Geringe Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen sind möglich.
<b>GOLD</b> 	Bundesamt für Wohnungswesen (2013): Gestaltung von altersgerechten Wohnbauten. Merkblatt	Alle Ausschlusskriterien von Bronze bis Gold sowie mindestens 75 % der Kriterien von Gold. Geringe Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen sind möglich.
<b>SILVER</b> 	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (2009): Norm SIA 500 Hindernisfreie Bauten	Bestimmungen Kapitel 9 und 10 <b>inklusive</b> der als <b>vorzugsweise</b> umschriebenen Anforderungen. Geringe Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen sind möglich.
<b>BRONZE</b> 	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (2009): Norm SIA 500 Hindernisfreie Bauten / BFU (2019): Geländer und Brüstungen	Norm SIA 500: Bestimmungen Kapitel 9 und 10. Grössere Abweichungen von den erlaubten Fertigungstoleranzen sind möglich. / BFU: Anforderungen an Schutzelemente ( <b>ohne</b> Toleranzen)

## Verein LEA

c/o ImmoQ GmbH  
 Schaffhauserstrasse 560  
 8052 Zürich

T +41 43 548 00 71  
 info@lea-label.ch  
 www.lea-label.ch